

[Free and download] Griechische Mythen (Klostermann Rotereihe) (German Edition)

Griechische Mythen (Klostermann Rotereihe) (German Edition)

Friedrich Georg Jünger
audiobook | *ebooks | Download PDF | ePub | DOC



DOWNLOAD



READ ONLINE

#12679947 in Books 2015-02-01 Original language: German PDF # 1 8.03 x .98 x 4.96l, .80 #File Name: 3465042395352 pages | File size: 57.Mb

Friedrich Georg Jünger : Griechische Mythen (Klostermann Rotereihe) (German Edition) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Griechische Mythen (Klostermann Rotereihe) (German Edition):

1 of 1 people found the following review helpful. One of the best...By J. C. Evans, Jr. This seemingly little-known book has to be one of the best books on Greek mythology. It is very existential, mining Greek mythology as an expression of timeless truths about human existence. Like Greek mythology itself, it is very patriarchal, but the reader who confidently brings his or her own horizons along to the study of Greek mythology will find much food for thought. The chapters on Pan and Dionysus alone are worth the price of the book.

Friedrich Georg Jüngers Buch erschien zuerst 1947. Das gründlich nach den Quellen gearbeitete Werk über die Religion der Griechen ist zugleich das künstlerische Unternehmen, persönliches Erlebnis, eigene Erfahrung und Bezeugungen vom griechischen Mythos her zu erhellen. Jünger erzählt nicht (im Imperfekt) die Mythen der Griechen, sondern gibt

(im Prsens) Wesensaussagen: Sein und Wesen sind seine Leitbegriffe. Er spricht nicht von der Offenbarung des Gttlichen in der Epiphanie von Gttergestalten; es geht ihm um das Wesen des Menschen, Bestimmungen seiner Welt. Das Buch besteht aus drei Teilen: Titanen, Gtter, Heroen. Die Trennung der Titanen von den Gttern Apollon, Pan und Dionysos und die ausfhrliche Darstellung Pans sind die entscheidenden Pointen Jngers. Mit den Begriffen des Titanischen und des Panischen ergnzt und fundiert er das Klassisch-Olympische um archaische, elementare und chthonische Krfte und Wesenselemente des Menschen. So entsteht ein plastisches und lebensnahes Bild der griechischen Mythen.